

# Wind und Wetter

Wie die auf dem höchsten Berg Schleswig-Holsteins sind beliebt

kommen. „Die Fernsicht ist war nicht so toll, aber man kann schon erahnen, wie schön die Landschaft ist“, sagt Angelika Wissler, die ihrer Freundin den Ausflug in eine andere Welt zum Geburtstag geschenkt hat.

Deutlich länger unterwegs ist Christine Ritter, die sich vom benachbarten Funkturm einen Überblick verschafft. Die Freiburgerin ist auf dem

„Ich genieße die abwechslungsreiche Landschaft.“

Christine Ritter, Urlauberin aus Freiburg

Europawanderweg 1 von Oldenburg nach Lübeck unterwegs. Die Tagesetappen liegen bei 25 bis 33 Kilometern. Heute früh bin ich in Eutin gestartet, das Ziel ist Kasseedorf“, erzählt die Wandersfrau. Der Abstecher auf den Bungsborg ist dabei ein Muss. Wobei es bei der Bezeichnung Berg geht. „Mein Hausberg ist der Feldberg im Schwarzwald, dessen Gipfel sind knapp 1500 Meter hoch.“

Trotzdem lässt sie es sich nicht nehmen, am Gipfelstein ein Erinnerungsfoto zu machen. „Mal direkt an der Kante, dann zwischen Hügeln und Wäldern und dann noch die vielen Seen – ich genieße die abwechslungsreiche Land-

schaft“, schwärmt Ritter von ihrer Tour, bevor sie im Café und Restaurant 168 ü.NN für eine Stärkung einkehrt.

## Café ist wieder geöffnet

Zahl und Abkürzung des Namens spielen auf die Lage der „Bergstation“ nahe des Bungsborggipfels in 168 Metern über Normal Null an. Die Gastronomen Kerstin Schöning und Hartmut Schmeer haben das nachgebaute Torwächterhäuschen unterhalb des 1864 errichteten Elisabethturms gepachtet und bieten von 12 bis 20 Uhr „Holsteiner Küche mit mediterranem Einschlag“ sowie „Kaffee und Kuchen“ an. „Das Geschäft ist natürlich sehr wetterabhängig, läuft jetzt aber wieder ganz gut“, berichtet Schöning mit Blick auf die lange Corona-Auszeit.

„Der Bildungsbetrieb ist im Sommer wieder komplett angelaufen“, berichtet Jörg Schumacher, Geschäftsführer der Stiftungen der Sparkasse Holstein, die den außerschulischen Lernort Erlebnis Bungsborg betreibt. Pro Woche würden derzeit täglich zwei bis drei Schulklassen oder Kindergartengruppen die etwas andere Bildungseinrichtung besuchen, sonnabends und sonntags stehen die pädagogischen Außenanlagen einschließlich des Wald- und Abenteuer-spielplatzes allen Kindern und Jugendlichen offen, verrät

Schumacher. „Die Lernorte sind wegen der Corona-Regeln mittlerweile so gestaltet, dass Lehrer und Schüler, aber auch Eltern und Kinder viele Informationen vor Ort vorfinden.“

Auch den Elisabethturm habe man in Absprache mit dem Kreis Ostholstein und der Gemeinde Schönwalde nach dem anfänglichen Corona-Lockdown wieder geöffnet. Nach dem Aufstieg auf den 22 Meter hohen Beobachtungsposten bietet sich bei klarer Sicht ein Ausblick über die gesamte Holsteinische Schweiz. Die Aussichtsplattform des benachbarten Funk- und Fernsehturms, die sich in etwa 43 Metern Höhe befindet, erweitert das Panorama nach Kiel und Lübeck sowie auf die Ostsee.



Christine Ritter pausiert am Gipfel des Bungsborgs.

treiben, Schmusseianänger mit verschiedenen Motiven herzustellen. Diese verkaufte sie anschließend an Promenadengänger und nahm so 700 Euro ein, welche nun dem Jugendzentrum Red Corner übergeben wurden.

## Projekt im Wallmuseum kommt voran

**OLDENBURG.** Seine jüngste Sitzung hielt der Arbeitskreis Fischerei der Aktivregion (AK) Wagrien-Fehmarn im Oldenburger Wallmuseum ab. Dort wurden erste Fragen mit Blick auf die Förderperiode 2023 bis 2027 mit einer Vertreterin des Kieler Ministeriums für Landwirtschaft, Energiewende, Umwelt, Natur und Energiewende erörtert.

Zudem schilderte Stephan Meinhardt, Geschäftsführer des Wallmuseums, den Stand des Projekts „Fischerei und Fischerleben im Mittelalter“. Der Arbeitskreis konnte sich auch gleich vom Fortgang der Arbeiten am historischen Fischkutter überzeugen. Die ebenfalls mit historischen Werkzeugen bis Mitte 2022 geplante Errichtung von Steganlagen und Fischerhütten steht noch aus. Die Kosten von 140 000 Euro werden zu 85 Prozent über die Aktivregion aus EU-Mitteln gefördert.

## HEUTE

**SWIMMBAD** Dr.-Julius-Stindeförster 13: Badezeit, täglich 10-19.30

## ERKENDORF

**SITZUNG** Mehrzweckhalle 19.30 Uhr Sozial- und Kultur-ausschuss Schashagen

## NEUSTADT

**MARKT** Marktplatz 8-13 Uhr Wochenmarkt  
**FÜHRUNG** Kugelbrunnen am Hafenwestseite nahe der Brücke: 11 Uhr Hafenführung, Teilnahme 3,00/4,00 Euro, weitere Infos unter [www.zeittor-neustadt.de](http://www.zeittor-neustadt.de);  
19.30 Uhr Piratenführung in Neustadt, Teilnahme 3,00/4,00 Euro, weitere Infos unter [\[neustadt.de\]\(http://neustadt.de\)](http://www.zeittor-</a></p></div><div data-bbox=)

## OLDENBURG

**KIRCHE** St. Johannis Offene Kirche, täglich 10-17  
**HILFE & BERATUNG** Büro der Arbeiterwohlfahrt Hinterhörn: 14-17 Uhr Awo-Treff  
**Familienzentrum** Johannisstr. 33: Sprechstunde, Mo/Mi/Frei 9-12, Kontakt: Tel. 0160 96736965 oder Tel 0151 50143024 oder [familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de](mailto:familienzentrum-oldenburg@dksb-heiligenhafen.de)

## SIERKSDORF

**SITZUNG** Tourismus-Service Tel. 04563 478990, Vogelsang 1: 19.30 Uhr Finanzausschuss

## TERMINE MORGEN

### CISMAR

**ÖFFNUNGSZEITEN** Haus der Natur 10-19 Uhr Naturmuseum

### GROSSEN BRODE

**FREIZEIT** St. Katharinen Teichstr. 12: 16-18 Uhr Offene Kirche, Besichtigung der Kirche mit Führung

### HEILIGENHAFEN

**MARKT** Marktplatz 7-13 Uhr Wochenmarkt

### MERKENDORF

**FREIZEIT** Dorfschänke 19 Uhr Treffen der Briefmarkensammler

des BSV Neustadt

### NEUSTADT

**FREIZEIT** zeitTor-Museum Tel. 04561 619305, Haakengraben 2-6: 18.30 Uhr Von Hexen, Erdmenschen und Wiedergängern, Teilnahme 3,00/4,00 Euro, weitere Infos: [www.zeittor-neustadt.de](http://www.zeittor-neustadt.de)

### OLDENBURG

**MARKT** Marktplatz 8-13 Uhr Wochenmarkt  
**FREIZEIT** Familienzentrum Schuhstr. 19: Fr. 14-17 Uhr Tag der offenen Tür  
**VEREINE & VERBÄNDE** Förderzentrum Kastanienhof 19.30 Uhr AA - Anonyme Alkoholiker

LN Nord 31.08.21